

Herzzentrum Bremen am Klinikum Links der Weser

HERZ

Up-Date 2018

www.herzupdate-bremen.de

02.–03. März 2018

Swissôtel Bremen

PROGRAMM



Schirmherrschaft



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir laden Sie ganz herzlich zu einem prägnanten, umfassenden und praxisorientierten Resümee wichtiger Bereiche der Kardiologie nach Bremen ein. Wie auch in den vergangenen Jahren werden anerkannte Experten während der beiden Kongresstage Leitlinienempfehlungen zu konkreten und praktikablen Handlungsanleitungen für Ihre tägliche Arbeit zusammenfassen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserem „Herz Up-Date 2018“ am 2. und 3. März in Bremen begrüßen zu können.

Unsere Veranstaltung richtet sich nicht nur an den spezialisierten Kardiologen im Krankenhaus bzw. in der Praxis, sondern insbesondere auch an den fachärztlich tätigen Internisten und Allgemeinmediziner.

Das wissenschaftliche Programm beginnt am Freitag mit einem Nachmittags-Symposium, diesmal zu dem Thema „Kardiovaskuläre Risikofaktoren und Prävention“. Im anschließenden Abend-Symposium geht es schwerpunktmäßig um die Herzinsuffizienz und die Koronare Herzkrankheit. Durch den zunehmenden Einsatz der kardialen Computertomographie in der klinischen Routine – so wie wir es regelmäßig in unserer Klinik zusammen mit den Radiologen durchführen – wird dieser Themenkomplex in einem eigenen Vortrag vorgestellt.

Erstmals in diesem Jahr beginnen wir am Samstagmorgen mit einer Pro- und Kontra-Sitzung zum Thema „Revaskularisation und PFO-Occluder.“

Im Anschluss findet wie gewohnt wieder eine „LIVE-IN-THE-BOX-Sitzung“ statt. Hier werden interessante und komplexe Fälle aus dem Herzkatheterlabor und dem Hybrid-OP des Klinikums vorgestellt und in einem Panel mit namhaften Experten gemeinsam mit Ihnen diskutiert.

Am Samstagnachmittag erhalten Sie einen Überblick über aktuelle Änderungen und Empfehlungen wichtiger praxisrelevanter Themen der allgemeinen Kardiologie.

Aufgrund der positiven Resonanz während der letzten Jahre werden wir auch in diesem Jahr wieder einen „Basiskurs Diagnostische Koronarangiographie und Koronarintervention“ anbieten. Der Kurs richtet sich an Kardiologen mit keiner oder wenig Erfahrung im Herzkatheterlabor. Interventionell erfahrene Mentoren stellen dabei nicht nur Lehrbuchwissen, sondern auch Tipps und Tricks in der praktischen Umsetzung vor. In zahlreichen Workshops haben Sie wieder die Möglichkeit, praktische Kenntnisse zu erwerben bzw. Bekanntes zu vertiefen.

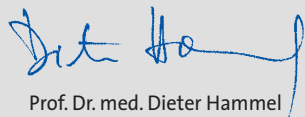
Der Kongress steht unter der Schirmherrschaft der „Deutschen Gesellschaft für Kardiologie“ und wird durch die Ärztekammer Bremen zertifiziert.

Wir freuen uns auf einen lehrreichen, inspirierenden und kommunikativen Kongress sowie auf ein Wiedersehen bzw. Kennenlernen.

Herzliche Grüße, Ihre



Prof. Dr. med. Rainer Hambrecht



Prof. Dr. med. Dieter Hammel



Dr. med. Christian Hegeler-Molkewehrum



PD Dr. Rodolfo Ventura

PROGRAMM

Freitag, 02.03.2018 | Swissôtel Bremen

13:00 WORKSHOPS I

- **Echokardiographie I** (Für Einsteiger)
R. Osteresch; V. Korff, Bremen
- **EKG-Kurs I** (Grundlagen)
P. Koppitz, Bremen; R. Zabrocki, Mönchengladbach
- **Doppleruntersuchung I** (Periphere Gefäße)
K. Krämer; F. Weber, Bremen
- **Reanimation: Neue Guidelines**
C. Lenzen; M. Kühl, Bremen

14:00 **BEGRÜSSUNGSKAFFEE** Besuch der Industrieausstellung

■ NACHMITTAGSSYMPOSIUM

KARDIOVASKULÄRE RISIKOFAKTOREN UND PRÄVENTION

Vorsitz: J.-M. Otte; H. Wienbergen, Bremen

- 14:25 **Begrüßung**
R. Hambrecht, Bremen
- 14:30 **HDL, Triglyceride und Co. –
Bedeutung für Risiko und Therapie**
U. Landmesser, Berlin
- 14:50 **Der diabetische Herzpatient – Wie muss er 2018
behandelt werden?**
D. Müller-Wieland, Aachen
- 15:10 **Der lange Weg der Menschheit
zum Metabolischen Syndrom**
J. Thiery, Leipzig
- 15:30 **Kardiovaskuläre Prävention 4.0 –
Was bringt die Zukunft?**
H. Wienbergen, Bremen

16:00 **KAFFEPAUSE** Besuch der Industrieausstellung

PROGRAMM

Freitag, 02.03.2018 | Swissôtel Bremen

■ ABENDSYMPOSIUM

KORONARE HERZKRANKHEIT UND HERZ- INSUFFIZIENZ: DIAGNOSTIK UND THERAPIE

Vorsitz: R. Hambrecht, C. Langer, Bremen

- 16:30 **Hat die Komplementär-Information einer
CT-Koronarangiographie einen prognostischen
Zusatznutzen zur Ischämiediagnostik?**
A. Schmermund, Frankfurt/Main
- 16:50 **Therapie des akuten Koronarsyndroms**
N. Frey, Kiel
- 17:10 **Moderne Therapie der Herzinsuffizienz –
Was gibt es Neues?**
W. von Scheidt, Augsburg
- 17:30 ■ **LIVE-IN-THE-BOX**
OCT / FFR - Wie, wann, warum?
H. Nef, Gießen

18:00 WORKSHOPS II

- **Echokardiographie II**
(Erweiterte Grundlagen; Gewebedoppler)
R. Osteresch; U. Jacobaschke, Bremen
- **EKG-Kurs II** (Erweiterte Grundlagen)
P. Koppitz, Bremen; R. Zabrocki, Mönchengladbach
- **Doppleruntersuchung II** (Periphere Gefäße)
K. Krämer; F. Weber, Bremen
- **Basiskurs Koronarangiographie I**
(Koronaranatomie und Angiographische Projektionen)
A. Fach; E. Fiehn, Bremen

PROGRAMM

Samstag, 03.03.2018 | Swissôtel Bremen

08:00 WORKSHOPS III

- **Echokardiographie III** (Für Fortgeschrittene)
R. Osteresch; U. Jacobaschke, Bremen
- **EKG-Kurs III** (Für Fortgeschrittene)
G. Buchwalsky, Bremen; R. Zabrocki, Mönchengladbach
- **Doppleruntersuchung III** (Halsgefäße)
K. Krämer; F. Weber, Bremen
- **Basiskurs Koronarangiographie II**
(Materialkunde: Katheter, Drähte, Ballons, Stents, Spezialwerkzeuge, Verschlussysteme, Zugangswege)
G. Böttjer; A. Fach, Bremen

■ WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG I

REVASKULARISATION UND PFO-OCCLUDER: PRO UND KONTRA

Vorsitz: R. Hambrecht; C. Hegeler-Molkewehrum, Bremen

DIFFERENTIALTHERAPIE LINKER HAUPTSTAMM/ KORONARE 3-GEFÄSSERKRANKUNG

09:00 **Begrüßung**
R. Hambrecht, Bremen

09:05 **Pro CABG**
J. Gummert, Bad Oeynhausen

09:20 **Pro PCI**
H. Thiele, Leipzig

09:35 **Diskussion**

09:45 **LIVE-IN-THE-BOX**
PFO-Verschluss beim kryptogenen Schlaganfall

09:55 **Warum verschließen?**
J. Brachmann, Coburg

10:10 **Warum nicht verschließen?**
A. Kastrup, Bremen

10:25 **Diskussion**

10:35 **KAFFEPAUSE** Besuch der Industrieausstellung

PROGRAMM

Samstag, 03.03.2018 | Swissôtel Bremen

■ WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG II

NEUES AUS DER RHYTHMOLOGIE

Vorsitz: A. Fach; R. Ventura, Bremen

11:00 **Primäre und sekundäre Prophylaxe
des Vorhofflimmerns**
T. Rostock, Mainz

11:20 **VES und Kammertachykardien: Wann darf der
Kardiologe entspannt bleiben und wann nicht?**
T. Deneke, Bad Neustadt

11:40 **Sport und Herzrhythmusstörungen: Wann soll
Sport empfohlen und wann verboten werden?**
C. Wolpert, Ludwigsburg

12:00 ■ LIVE-IN-THE-BOX SITZUNG

Vorsitz: R. Hambrecht, D. Hammel, Bremen

Panel: P. Boekstegers, Siegburg; C. Butter, Bernau

KOMPLEXE INTERVENTIONEN AUS DEM HERZKATHETERLABOR UND HYBRID-OP

**MitraClip: Welche Patienten sind noch "machbar"
und was geht nicht mehr?**
P. Boekstegers, Siegburg

**Infektiös, defekt oder einfach im Weg:
Was tun mit alten ICD- und Schrittmacher-
Elektroden?**
C. Butter, Bernau

**Kreislaufunterstützung mit der Impella 2.5 bei
Hochoisiko-Eingriffen**

13:00 **MITTAGSPAUSE** Besuch der Industrieausstellung

PROGRAMM

Samstag, 03.03.2018 | Swissôtel Bremen

■ WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG III

HOT TOPICS IN DER ALLGEMEINEN KARDIOLOGIE

Vorsitz: S. Rosenkranz, Köln; J. Reismann, Bremen

- 13:45 Die Wiederentdeckung des rechten Ventrikels
P. Lurz, Leipzig
- 14:05 Update Pulmonale Hypertonie: von der richtigen
Diagnose zur differenzierten Therapie
S. Rosenkranz, Köln
- 14:25 Orale Antikoagulation: Welches Medikament
für welchen Patient?
A. Götte, Paderborn
- 14:45 Zusammenfassung und Take Home Message
R. Hambrecht, Bremen

15:00 WORKSHOPS IV

- **Echokardiographie IV** (Interessantes aus dem Echolabor)
R. Osteresch; J. Reismann, Bremen
- **EKG-Kurs IV** (Troubleshooting)
G. Buchwalsky, Bremen; R. Zabrocki, Mönchengladbach
- **Doppleruntersuchung IV** (Venöse Gefäße)
K. Krämer; F. Weber, Bremen
- **Basiskurs Koronarangiographie III**
(PCI: Grundsätzliches, Tipps und Tricks)
E. Dogu; A. Fach, Bremen

16:00 Ende

Weitere Infos und Online-Registrierung
www.herzupdate-bremen.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

VERANSTALTUNGSDATUM UND -ORT

02. - 03. März 2018

Swissôtel | Hillmannplatz 20 | 28195 Bremen

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Rainer Hambrecht

Klinikum Links der Weser
Klinik für Kardiologie und Angiologie



Prof. Dr. med. Dieter Hammel

Klinikum Links der Weser
Klinik für Herzchirurgie

Dr. med. Christian Hegeler-Molkewehrum

Kardiologisch-Angiologische Praxis am
Klinikum Links der Weser



PD Dr. Rodolfo Ventura

Elektrophysiologie Bremen



KONGRESS-SEKRETÄR

Dr. med. Johannes Reismann

Klinikum Links der Weser | Klinik für Kardiologie und Angiologie

REGISTRIERUNGSGEBÜHR

Kongressteilnahme kostenfrei
Workshops je EUR 30,00

ORGANISATION & ANMELDUNG



KelCon GmbH | Cathleen Raum
Liebigstraße 16 | 63500 Seligenstadt
Tel. 06182-94 666 17 | Fax 06182-94 666 44
E-Mail: c.raum@kelcon.de | www.kelcon.de

ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung wird bei der Ärztekammer Bremen und der DGK beantragt.

PARKMÖGLICHKEITEN

Das Parkhaus Hillmannplatz (Hillmannstraße 4, 28195 Bremen) ist nur wenige Meter vom Veranstaltungsort entfernt und bietet zahlreiche Parkmöglichkeiten.



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Unter der Schirmherrschaft der

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Peter Boekstegers
HELIOS Klinikum Siegburg,
Klinik für Kardiologie und Angiologie,
Siegburg

Gudrun Böttjer
Kardiologisch-Angiologische Praxis
am Klinikum Links der Weser, Bremen

**Prof. Dr. med.
Johannes Brachmann**
Klinikum Coburg, Innere Medizin und
Kardiologie, Coburg

Dr. med. Götz Buchwalsky
Elektrophysiologie Bremen, Bremen

**Univ.-Prof. Dr. med.
Christian Butter**
Immanuel Klinikum Bernau,
Herzzentrum Brandenburg,
Kardiologie, Bernau

Prof. Dr. med. Thomas Deneke
Herz- und Gefäß-Klinik Bad Neustadt,
Klinik für Kardiologie II,
Bad Neustadt a. d. Saale

Dr. med. Ertan Dogu
Kardiologisch-Angiologische Praxis
am Klinikum Links der Weser, Bremen

Dr. med. Andreas Fach
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

Dr. med. Eduard Fiehn
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

Prof. Dr. med. Norbert Frey
Universitätsklinikum Schleswig-
Holstein, Campus Kiel,
Klinik für Innere Medizin III, Kiel

Prof. Dr. med. Andreas Götte
St.- Vincenz-Krankenhaus Paderborn,
Medizinische Klinik II, Paderborn

Univ.-Prof. Dr. med. Jan Gummert
Herz- und Diabeteszentrum
Nordrhein-Westfalen, Klinik für
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie,
Bad Oeynhausen

Prof. Dr. med. Rainer Hambrecht
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

Prof. Dr. med. Dieter Hammel
Klinikum Links der Weser,
Klinik für Herzchirurgie, Bremen

**Dr. med. Christian
Hegeler-Molkewehrum**
Kardiologisch-Angiologische Praxis
am Klinikum Links der Weser, Bremen

Dr. med. Ute Jacobaschke
Kardiologisch-Angiologische Praxis
am Klinikum Links der Weser, Bremen

Prof. Dr. med. Andreas Kastrup
Klinikum Bremen-Ost, Neurologie,
Bremen

Dr. med. Patrick Koppitz
Kardiologisch-Angiologische Praxis
am Klinikum Links der Weser, Bremen

Dr. med. Verena Korff
Kardiologisch-Angiologische Praxis
am Klinikum Links der Weser, Bremen

Dr. med. Kirsten Krämer
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

Dr. med. Matthias Kühl
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

**Univ.-Prof. Dr. med.
Ulf Landmesser**
Charité - Universitätsmedizin Berlin,
Campus Benjamin Franklin,
Medizinische Klinik für Kardiologie,
Berlin

REFERENTEN

PD Dr. med. Christoph Langer
Herzzentrum Bremen, Kardiologisch-
Angiologische Praxis, Bremen

Dr. med. Christoph Lenzen
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

PD Dr. Dr. med. Philipp Lurz
Herzzentrum Leipzig,
Klinik für Kardiologie, Leipzig

**Prof. Dr. med.
Dirk Müller-Wieland**
Uniklinik RWTH Aachen, Medizinische
Klinik I, Aachen

Prof. Dr. med. Holger Nef
Universitätsklinikum Gießen,
Kardiologie und Angiologie, Gießen

Dr. med. Rico Osteresch
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

PD Dr. med. Jan-Michel Otte
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Innere Medizin I, Bremen

Dr. med. Johannes Reismann
Klinikum Links der Weser, Klinik für
Kardiologie und Angiologie, Bremen

**Prof. Dr. med.
Stephan Rosenkranz**
Universitätsklinikum Köln,
Kardiologie, Köln

**Univ.-Prof. Dr. med.
Thomas Rostock**
Universitätsmedizin der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz,
Kardiologie II, Mainz

Prof. Dr. med. Axel Schermund
CCB Cardioangiologisches Centrum
Bethanien, Kardiologie, Frankfurt/Main

**Univ.-Prof. Dr. med.
Joachim Thiery**
Universitätsklinikum Leipzig,
Institut für Laboratoriumsmedizin,
Klinische Chemie und Molekulare
Diagnostik, Leipzig

Prof. Dr. med. Holger Thiele
Herzzentrum Leipzig,
Klinik für Kardiologie, Leipzig

PD Dr. med. Rodolfo Ventura
Elektrophysiologie Bremen, Bremen

**Prof. Dr. med
Wolfgang von Scheidt**
Klinikum Augsburg,
Medizinischen Klinik I, Augsburg

Dr. med. Friedrich Weber
Kardiologisch-Angiologische
Praxis am Klinikum Links der Weser,
Bremen

Prof. Dr. med. Harm Wienbergen
Klinikum Links der Weser, Klinik
für Kardiologie und Angiologie,
Bremen

Prof. Dr. med. Christian Wolpert
Klinikum Ludwigsburg,
Klinik für Innere Medizin, Kardiologie,
Nephrologie und internistische
Intensivmedizin, Ludwigsburg

Dr. med. Robert Zabrocki
Elisabeth-Krankenhaus Rheydt,
Klinik für Kardiologie,
Mönchengladbach

SPONSOREN

Wir danken folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung



- Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH⁶
- AstraZeneca GmbH⁴
- Berlin Chemie AG³
- Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG³
- MSD Sharp & Dohme GmbH⁵
- Orion Pharma GmbH
- Philips Healthcare GmbH
- Vifor Pharma Deutschland GmbH⁶



Die Sponsoren erhalten die Gelegenheit, sich mit Ständen bei der Veranstaltung zu präsentieren. Die Auswahl der Themen und der Referenten erfolgt alleine durch den Veranstalter und ist unabhängig vom Sponsoring.

Offenlegung der Unterstützung gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5): Ausstellungsfläche / Nennung im Programm und auf der Website

1) EUR 10.000,- 2) EUR 7.500,- 3) EUR 5.000,- 4) EUR 3.000,- 5) EUR 2.000,- 6) EUR 1.500,-

Stand bei Drucklegung

*Wir wünschen Ihnen
eine angenehme Anreise
und einen schönen Aufenthalt
in Bremen.*